

Der längste Niederflerbus der Welt



Test in Dresden

Ein Höhepunkt zum Jubiläum "90 Jahre Busbetrieb in Dresden" - Die DRESDNER VERKEHRSBETRIEBE AG testet den längsten Bus der Welt.

Der fast 25 Meter lange Doppelgelenkbus AGG 300 des belgischen Busbauers Van Hool war zuvor bei der Hamburger Hochbahn AG im Testeinsatz. Ein baugleiches Fahrzeug wurde im vergangenen Jahr bei der Aachener ASEAG erprobt. In beiden Städten fuhr dieses innovative Verkehrsmittel auf Linien mit überdurchschnittlich hoher Nachfrage. Mit einfach mehr Fahrzeugen ist hier das Problem nicht zu lösen, weil sich die Busse durch zunehmende Pulkbindung gegenseitig behindern würden.

In Dresden ist die Strecke zwischen Wasaplatz und TU derzeit am nachfragestärksten. Hier benutzen innerhalb von 10 Minuten pro Richtung bis zu 400 Fahrgäste die Busse auf der Linie 61. Der Doppelgelenkbus wird deshalb im Testbetrieb auf der Linie E61 zwischen Löbtau und Gruna seine Leistungsfähigkeit unter Beweis stellen können:

Linie **E61 Gruna - Strehlen - Südvorstadt - Löbtau**

Testbetrieb AGG 300 05.04.-14.05.2004*

		MONTAG - FREITAG									SA, SO, Fei			
Karcherallee	ab	6.20	7.19		9.29			15.29	16.29	17.39				
Zwingerstraße		6.22	7.21		9.31		Alle	15.31	16.31	17.41		Alle		
Tiergartenstraße		6.26	7.25	8.23	9.35	10.35		14.35	15.35	16.35	17.45	9.40	17.40	
Hp. Strehlen		6.28	7.27	8.25	9.37	10.37	60	14.37	15.37	16.37	17.47	9.42	60	17.42
Fritz-Foerster-Pl.		6.35	7.36	8.34	9.46	10.46		14.46	15.46	16.46	17.56	9.49		17.49
Nürnberg. Platz		6.37	7.38	8.36	9.48	10.48	Min.	14.48	15.48	16.48	17.58	9.51	Min.	17.51
Tharandter Str.	an	6.44	7.46	8.44	9.56	10.56		14.56	15.56	16.56	18.06	9.58		17.58

Linie **E61 Löbtau - Südvorstadt - Strehlen - Gruna**

Testbetrieb AGG 300 05.04.-14.05.2004*

		MONTAG - FREITAG									SA, SO, Fei			
Tharandter Str.	ab	6.52	7.54	8.53	10.04		14.04	15.02	16.02	17.12	18.12	10.16		18.16
Nürnberg. Platz		7.00	8.02	9.01	10.12	Alle	14.12	15.10	16.10	17.20	18.20	10.22	Alle	18.22
Fritz-Foerster-Pl.		7.02	8.04	9.03	10.14		14.14	15.12	16.12	17.22	18.22	10.24		18.24
Hp. Strehlen		7.10	8.12	9.11	10.22	60	14.22	15.20	16.20	17.30	18.30	10.31	60	18.31
Tiergartenstraße		7.12	8.14	9.13	10.24		14.24	15.22	16.22	17.32	18.32	10.33		18.33
Zwingerstraße		7.16		9.17		Min.		15.26	16.26	17.36	18.36		Min.	
Karcherallee	an	7.18		9.19				15.28	16.28	17.38	18.38			

* außer 19.04. - 25.04.2004

Für einen möglichen Einsatz auf stark frequentierten Linien geht es neben Untersuchungen zu den fahrdynamischen Eigenschaften des Doppelgelenkbusses vor allem um die Wirtschaftlichkeit und die betrieblichen Rahmenfaktoren.

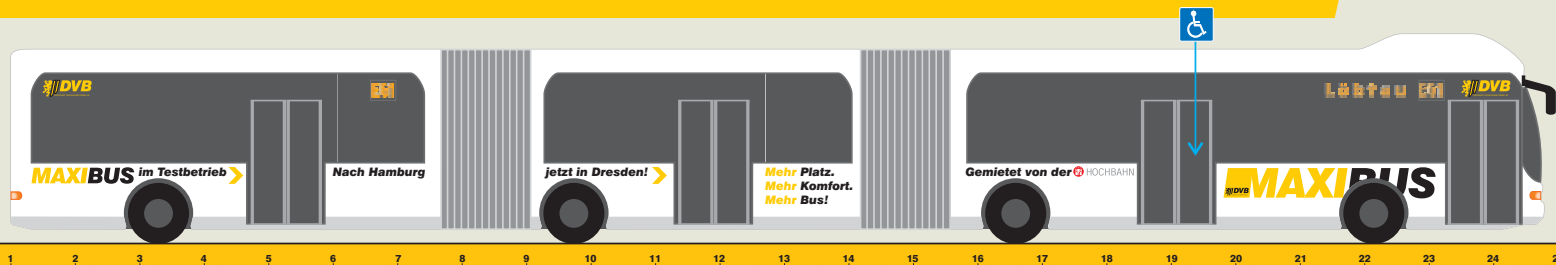
Natürlich interessiert uns sehr, wie die Dresdner Fahrgäste dieses innovative Angebot beurteilen. Dazu führen wir während des Probebetriebes ausführliche Befragungen durch.

Wir bedanken uns bereits vorab vielmals für das Entgegenkommen unserer Kunden und wünschen allen Fahrgästen eine gute Fahrt mit diesem attraktiven Verkehrsmittel.

Ihre DRESDNER VERKEHRSBETRIEBE AG

Wir bewegen Dresden.





Hersteller Fahrgestell und Aufbau	Van Hool NV, Lier-Koningshooikt (Belgien)
Typ	Niederflur-Doppelgelenkbus AGG 300
Baujahr	2003
Gesamtlänge	24.785 mm
Gesamtbreite	2.550 mm
Gesamthöhe	3.280 mm
Innenhöhe	2.300 mm
Einstiegshöhe	330 mm
Einstiegsbreite	1.200 mm
Sitzplätze o. Fahrerplatz	70
Stehplätze	113
Gesamt-Fahrgastplätze	185 (inkl. 2 Notsitze)
Überhang vorn	2.571 mm
Radabstand Achse 1 und 2	6.800 mm
Radabstand Achse 2 und 3	7.150 mm
Radabstand Achse 3 und 4	5.790 mm
Überhang hinten	2.330 mm
Eigengewicht	22.250 kg
Zul. Gesamtgewicht	35.820 kg
Zul. Achslast vorn	8.000 kg
Zul. Achslast Antrieb	11.500 kg
Zul. Achslast Achse 3 und 4	8.160 kg
Höchstgeschwindigkeit	85 km/h
Reifengröße Achse 1, 3, 4	315/60R-22,5
Reifengröße Achse 2	275/70R-22,5
Wendekreis	24 m
Motor	DAF, 6-Zylinder-Reihendieselmotor mit Abgasturbolader, Euro-3-Norm
Typ	DAF PE 265 C
Hubraum	9.200 cm ³
Leistung	265 kW (360 PS)
Getriebe	ZF, 5 HP 602 C mit NBS
Fahrstufen vorw./rückw.	5/1
Kraftstofftank	420 l
Klimaanlage	vorhanden
Betriebsbremse	Zweikreis-Druckluftbremse auf Vorder- und Antriebsachse wirkend und pro Nachläuferachse ein halbunabhängiger Bremskreis
Feststellbremse	Federspeicherbremse auf Antriebsräder wirkend
Haltestellenbremse	Elektropneumatisch auf Achsen 2, 3 und 4 wirkend
Dauerbremse	Retarder
Elektronik	ABS, ASR, EBS, ENR, FPS, MTS, PLD
Einstieghilfen	manuell ausklappbare Rampe an Tür 2